

	<p>Objekt: Römische Republik: M. Iunius Brutus und L. Plaetorius Cestianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00326</p>
--	--

## Beschreibung

Subaerat (gefütterte Münze).

Vorderseite: Kopf des Brutus nach r.

Rückseite: Kappe (pileus) zwischen zwei Dolchen.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.44 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	43-42 v. Chr.
	wer	Lucius Plaetorius Cestianus
	wo	Thrakien (Region)
Hergestellt	wann	43-42 v. Chr.
	wer	Lucius Plaetorius Cestianus
	wo	Mazedonien

Hergestellt	wann	43-42 v. Chr.
	wer	Lucius Plaetorius Cestianus
	wo	Asia (Provinz)
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iunius Brutus (-85--42)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Marcus Iunius Brutus (-85--42)
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt

- Silber
- Stadt

## Literatur

- 557 (Kleinasien, Thrakien oder Nordgriechenland, ca. Mitte-Okt. 42 v. Chr.)..
- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 526-528.
- RRC Nr. 508, 3 (43-42 v. Chr. Die Münzstätte bewegte sich mit Brutus).